

Übungen zu Einführung in die Kategorientheorie

Aufgabe 13. Zeigen Sie, daß die Kategorie der Ringe (mit Einselement) \mathbf{Ri} keinen Kogenerator besitzt. (Hinweis: Zeigen Sie für einen Kogenerator C zunächst $\mathbf{Ri}(\mathbb{Z}/2\mathbb{Z}, C) \neq \emptyset$ und $\mathbf{Ri}(\mathbb{Z}/3\mathbb{Z}, C) \neq \emptyset$ und leiten Sie daraus einen Widerspruch her.)

Aufgabe 14. Seien $\mathcal{F}, \mathcal{G} : \mathcal{C} \rightarrow \mathcal{D}$ Funktoren und $\varphi : \mathcal{F} \rightarrow \mathcal{G}$ eine natürliche Transformation. Zeigen Sie: φ ist ein natürlicher Isomorphismus genau dann, wenn alle $\varphi(X) : \mathcal{F}(X) \rightarrow \mathcal{G}(X)$ (für alle $X \in \mathcal{C}$) Isomorphismen in \mathcal{D} sind.

Aufgabe 15. Charakterisieren Sie diejenigen Morphismen $f : A \rightarrow B$, für die die natürliche Transformation

$$\mathcal{C}(f, -) : \mathcal{C}(B, -) \rightarrow \mathcal{C}(A, -)$$

ein natürlicher Monomorphismus ist. (Eine natürliche Transformation $\varphi : \mathcal{F} \rightarrow \mathcal{G}$ heißt natürlicher Monomorphismus, wenn für alle Funktoren \mathcal{H} und alle natürlichen Transformationen $\psi, \rho : \mathcal{H} \rightarrow \mathcal{F}$ gilt $\varphi\psi = \varphi\rho \implies \psi = \rho$.)

Aufgabe 16. Sei $\mathcal{F} : \mathcal{C} \rightarrow \mathbf{Me}$ der kovariante Funktor mit $\mathcal{F}(Y) = \{*\}$ für alle $Y \in \mathcal{C}$. Seien $X \in \mathcal{C}$ ein Objekt und $x_0 \in \mathcal{F}(X)$ so gegeben, daß für jedes Objekt $Y \in \mathcal{C}$ und jedes Element $y \in \mathcal{F}(Y)$ genau ein Morphismus $f : X \rightarrow Y$ so existiert, daß $\mathcal{F}(f)(x_0) = y$ gilt. Zeigen Sie, daß dann X ein Anfangsobjekt in \mathcal{C} ist.